

# Stetten feiert 1250-Jahr-Jubiläum



Die Kirche St. Fridolin im alten Ortskern von Stetten ist unverkennbar.

Foto: Rolf Spriessler-Brander

Vom morgigen Schlässli-Fest bis zum Festumzug vom 15. September stehen in den kommenden Wochen die grossen Anlässe des Jubiläums «1250 Jahr Stette» an.

ROLF SPRIESSLER-BRANDER

Die Kontakte zwischen Stetten und Riehen waren schon früher eng, bevor der weltbekannte Stetterer Ottmar Hitzfeld in Riehen seine Stammbeiz fand oder der Riehener Wärmeverbund Energie an eine Stetterer Wohnsiedlung zu liefern begann. Riehener besassen Grundstücke in Stetten und umgekehrt, Stetterer Markfrauen hielten ihre Produkte in Riehen und Basel feil, während Riehener Bäuerinnen mit ihren Handwagen auch Stetterer Kundschaft belieferten. Sowohl Stetten als auch Riehen standen einst unter grossem Einfluss des Klosters St. Gallen. In einer Urkunde dieses Klosters wird Stetten 763 auch erstmals namentlich erwähnt – und so wird die Entstehung Stettens auf

dieses Jahr datiert und Stetten feiert demnach in diesem Jahr sein 1250-jähriges Bestehen.

Obwohl Stetten durch den Wechsel aus dem vorderösterreichischen Herrschaftsgebiet der Habsburger zur Badischen Markgrafschaft schliesslich deutsch und Riehen durch Kauf baslerisch und damit eidgenössisch wurde, ist bis heute eine enge Verbundenheit geblieben, auch wenn die Grenzabschottung während den Weltkriegen tiefe Wunden riss. «Wir hatten viel Riehener Publikum, speziell bei unseren Vorträgen, Radtouren und Wanderungen», sagte Manfred Hugenschmidt, Vorsitzender des fünfköpfigen Jubiläumskomitees «1250 Jahr Stette», diese Woche in einer Zwischenbilanz des Festjahres im Rathaus Lörrach. Von den insgesamt 26 geplanten Veranstaltungen zum Jubiläum sind inzwischen 18 erfolgreich durchgeführt worden, zuletzt am 31. Juli die Wanderung «Stetten grenzenlos» mit einem Blick aus der Höhe auf das Basler Bundesfeier-Feuerwerk.

## Festschrift «1250 Jahr Stette»

Diese Woche wurde nun die Festschrift «1250 Jahr Stette» veröffentlicht, die für eine Schutzgebühr von

fünf Euro ab sofort im «Stetterer Heimatstübli», in der Sparkasse Stetten, im Weltladen «Milchhüsli» Stetten, im Dreiländermuseum, in den Buchhandlungen Metzler (Stetten) und Lutz (Lörrach) sowie bei «Bourne und Knittel» erhältlich ist.

Das 96 Seiten starke, farbig bebilderte und illustrierte Büchlein enthält eine Zeittafel, Artikel zur Geschichte Stettens und seiner Grenzen, eine Auswahl von Texten des Stetterer Dichters Markus Manfred Jung, eine Übersicht über das Festprogramm und – neben anderen Gastbeiträgen – auch ein Grusswort des Riehener Gemeindepräsidenten Willi Fischer, der den engen Zusammenhalt der Nachbargemeinden betont und schreibt: «Und sollte dereinst das sogenannte Stettenfeld als Entwicklungsgebiet der Gemeinde Riehen bebaut werden, so werden sich die beiden Siedlungen noch näher kommen.»

## Die grossen Feiern

Nun folgen die Höhepunkte Schlag auf Schlag. Morgen Samstag, 3. August, geht ab 16 Uhr das Stetterer Schlässli-Fest mit gepflegter Bewirtung und Live-Musik über die Bühne.

Am Sonntag ab 11 Uhr bis 16 Uhr folgt die Jazz-Matinée mit den «Peppercorn Stompers». Am Dienstag, 27. August, wird in der Heimatsstube Stetten die Ausstellung «Tradition und Kunst» mit Werken von Hedwig Emmert geb. Dantona, Susanne Trautmann geb. Kreutner, Hansi Vogt und Norbert Trickes eröffnet.

## Am 15. September ist Schluss

Nach dem «Strossfescht» (30. August bis 1. September) folgt dann am Freitag, 6. September, für die geladenen Gäste der offizielle Empfang der Stadt Lörrach. Am 7. September findet bei der Kirche St. Fridolin eine Stetterer Gewerbeschau statt, am 8. September der Abschluss des Malwettbewerbs «Stetten aus Sicht der Schüler» mit Ausstellung und Prämierung. Der «Stetterer Obe» mit Vorträgen, Musik und dem eigens für diesen Anlass geschriebenen Mundart-Theaterstück «So isch's gsi» wird am 13. und 14. September gleich zweimal angeboten und ist bereits restlos ausverkauft. Am Sonntag, 15. September, schliessen die Jubiläums-Feierlichkeiten mit Gottesdienst, Frühschoppenkonzert, Festumzug und Jazzkonzert.